

Erledigt

## Mein erster Hackintosh und zugleich PC

Beitrag von „lieutenant\_max“ vom 16. Juni 2017, 16:39

[@Arsakuni](#) Ich mische mich einfach mal ungefragt ein 😊 MoBo steht übrigens für Motherboard (also das PCB, in das du am Ende, wenn du Komponenten hast, den Arbeitsspeicher und den Prozessor steckst und wo du alle Komponenten dran anschließt).

Jetzt zu den anderen Dingen, die so implizit als Fragen mitschwangen in deinen Beiträgen vorher: Es ist ohne jedwede Zusatzsoftware möglich, die Samsung 960 EVO in einem Hackintosh zum Laufen zu bringen. Ich schreibe dir von einem Rechner, der genau von dieser Platte bootet. Da Apple NVMe aktuell (soweit ich weiß) noch nicht unterstützt, musst du anfangs kurz tricksen, aber danach läuft es exzellent, falls du dich für die 960 entscheidest, gerne im Detail mehr dazu, wie du die zum Laufen kriegst (das sind fünf Minuten, um dir den Schrecken zu nehmen). Belohnt wirst du mit einer Performance, die meinen Mac Pro Late 2013 locker in den Schatten stellt (siehe das Bild im Anhang für einen Screenshot aus Aja Lite auf macOS).

Der RAM ist so eine Sache. Ich benutze meinen Rechner hauptsächlich zum wissenschaftlichen Rechnen und habe deshalb vergleichsweise mehr Geld dafür ausgegeben (32 GB mit 3200 MHz), auch das Overclocking des RAMs funktioniert tadellos mit macOS 10.12.4, falls dir das Gedanken machen sollte. Ansonsten sind die meisten Dinge für Normalnutzer (außer vielleicht Zippen und Entpacken) nicht wirklich abhängig davon, ob du schnellen oder langsamen RAM hast, spar im Zweifel ruhig und kauf normalgetakteten mit 16GB.

Wenn du viel Geld übrig hast, kannst du sogar mittlerweile auch in eine Nvidia Grafikkarte neuerer Generation (Pascal, also alles, was auf Geforce 10XX lautet) investieren, auch die funktioniert tadellos mit den neuesten Nvidia Webtreibern.

Eins vorweg: Ich hatte null Erfahrung mit dem Bau von Computern und mit dem Bau eines Hackintoshes sowieso schon mal nicht, aber die Leute hier in diesem Forum sind ungemein hilfsbereit und toll und helfen bei kleineren und größeren Problemen ganz hervorragend (ja ich schaue unter anderem dich an, [@kuckkuck](#) :P), sodass dein Endgerät hinterher exzellent läuft.

